

# PflanzenTauschbörse mit Abstand



**Sehr zufrieden schaut das Heil-Kräuter-Garten-Team auf ihre „Pflanzentauschbörse mit Abstand“ am Samstag, 9. Mai zurück.**

Gut strukturiert mit „Einbahnweg“-Regelung, nur 1 Person am Tauschtisch und anderen Vorsichtsmaßnahmen, konnte mit Geduld und Respekt eine zufriedene Tauschbörse von 11 – 16 Uhr am Heil-Kräuter-Garten Riegenhof stattfinden.

Pünktlich kamen die Tauschwilligen wieder mit Kisten und Körben voller Ableger aus dem eigenen Garten, meist schon beschriftet, und fanden auf den Tischen dann aus anderen Gärten Ableger.

Warten müssen, wurde gelassen hingenommen. Mit Abstand wurde auch kurz gefachsimpelt. „Wie gut tut es mal wieder mit Kräuterfrauen zu reden“, gab eine Frau aus Künzelsau von sich.

Trotz all der Reglementierungen und Einschränkungen, zum Schutz vor Corona, war die Stimmung gut Und das Feed-back der Tauschenden war einhellig:

„Schön, dass ihr es gewagt habt, die Pflanzentauschbörse zu veranstalten“. Unsere Antwort darauf lautete stets: „Es ist keine Veranstaltung, es ist ein etwas anderer Pflanzenmarkt, mit dem Ziel Pflanzenableger gegen Pflanzenableger zu tauschen“. Über 200 Ableger präsentierte der Heil-Kräuter-Garten Riegenhof zum Tausch auf vielen Tischen mit je über 2 m Abstand. Von anamed international, einem gemeinnütziger Verein, der sich für natürliche Medizin in und aus den Tropen einsetzt, bekamen wir für unsere Pflanzentauschbörse viele Artemisia annua Setzlinge gespendet. Artemisia annua ist eine Pflanze, deren Kraut gegen Malaria hilft und das auch gegen Corona (Covid 19) helfen soll.

Besonders beglückt war eine Frau, die eine riesengroße Kanadische Goldrute, frisch aus dem Heil-Kräuter-Garten ausgegraben „ergatterte“. „So eine habe ich mir schon so lange für meinen Garten gewünscht.“ Bei dem Transport zu ihrem Auto bekam sie natürlich Hilfe. Übrigens, der Heil-Kräuter-Garten Riegenhof ist öffentlicher und frei zugänglicher Schaugarten, mit Parkplätzen daneben und Sitzgelegenheiten davor, damit auch ältere Menschen uns besuchen können. Wir und die Pflanzen freuen uns über viele Besucher\*innen

